

Pressemitteilung: 9. August 2018

## Werkleitz Festival 2018 *Holen und Bringen*

Ausstellung, Filmprogramm, Performances, Kolloquium, Exkursionen, Workshops

20. Oktober bis 4. November 2018

Kleine Märkerstraße 7a, 06108 Halle (Saale)



Hafen von Salerno @Werkleitz 2016

Das Werkleitz Festival 2018 *Holen und Bringen* zum Thema Logistik findet vom 20. Oktober bis zum 4. November 2018 statt. Das diesjährige Festivalzentrum befindet sich in der kleinen Märkerstraße 7a in der Innenstadt von Halle (Saale).

Logistik ist Grundlage der Globalisierung und zugleich Arbeitswirklichkeit für viele tausend Menschen in der Region Halle/Leipzig. Sie organisiert den Strom von Waren, Informationen und Menschen und bestimmt zugleich maßgeblich Takt und Rhythmus. Dort wo Logistik auf Infrastrukturen deindustrialisierter Wirtschafts- und Lebensräume aufbaut, werden die an sie geknüpften Wohlstandserwartungen zur Verheißung. Hier tritt die Produktion von Bewegung an die Stelle der Produktion von Waren und Inhalten; hier formt sie Landschaften, bestimmt Regionen und prägt den Alltag der Menschen. Vor dem Hintergrund des globalisierten Handels und der digitalen Vernetzung vollziehen sich diese Entwicklungen weltweit an verschiedenen Orten parallel und geben gleichsam Auskunft über historische sowie politische Verbindungen. Aus Perspektive der Kunst eine vielseitige Diskussion über die Prozesse der Logistik zu ermöglichen und jenseits von Effizienzprinzipien die beteiligten Menschen sichtbar zu machen, ist Ziel des Werkleitz Festivals 2018 *Holen und Bringen*.

Die internationalen Positionen der Ausstellung sowie des Film- und Performanceprogramms stellen das Festivalthema in einen globalen Kontext. In der Ausstellung werden Arbeiten von !Mediengruppe Bitnik, Mariechen Danz, Douglas Fishbone, Foundland Collective, Hiwa K, Lawrence Lek, Candice Lin, Sebastian Schmieg und Leanne Wijnsma zu sehen sein.

Das Kolloquium ermöglicht den offenen Diskurs über die Tendenzen von Logistik und erweitert den Spielraum des Festivals um Spekulationen über zukünftige Verfahren. Geführte Exkursionen zu regionalen Standorten und eine Workshopwoche mit Studierenden unterschiedlicher Kunsthochschulen erweitern die Auseinandersetzung vor Ort. Zum Festival erscheint ein zweisprachiger Katalog mit Beiträgen von internationalen Autorinnen und Autoren.

**Weitere Informationen zum Festival unter:** [hub.werkleitz.de](http://hub.werkleitz.de)

Werkleitz Gesellschaft e.V. | Schleifweg 6 | 06114 Halle (Saale) | +49 345 68246-15 |  
[info@werkleitz.de](mailto:info@werkleitz.de) | [werkleitz.de](http://werkleitz.de)

Pressekontakt: Cornelia Hänchen [presse@werkleitz.de](mailto:presse@werkleitz.de)

facebook: [facebook.com/werkleitz](https://facebook.com/werkleitz)

twitter: [twitter.com/werkleitz](https://twitter.com/werkleitz)

instagram: [instagram.com/werkleitz](https://instagram.com/werkleitz)

Hauptförderer:

